



Therapie & Coaching

Pragmatische Traumatherapie

Zertifizierte Traumatherapie-Ausbildung mit EMDR

Wir bieten unseren Absolventen die Möglichkeit eine Anerkennung zum TraumatherapeutenIn (VDH/DGMT/DEMDRG) zu erhalten. Die TeilnehmerInnen sind nach dieser Ausbildung in der Lage ihre Klienten sicher und verantwortungsvoll in der Therapie zu begleiten.

Was ist ein Trauma? Unsere offiziellen Klassifizierungssysteme versuchen darauf eine Antwort zu geben. Nach dem ICD-10 werden Traumen als „kurz oder lang anhaltende Ereignisse oder Geschehen von außergewöhnlicher Bedrohung mit katastrophalem Ausmaß, die nahezu bei jedem tief greifende Verzweiflung auslösen würden“ definiert. Der DSM IV beschreibt Traumen als „potentielle oder reale Todesbedrohungen, ernsthafte Verletzungen oder Bedrohungen der körperlichen Unversehrtheit bei sich oder anderen, auf die mit intensiver Furcht, Hilflosigkeit oder Schrecken reagiert wird.“ Ganz verständlich drückt es folgende Beschreibung aus: „Unter einem Trauma können wir eine Situation verstehen, in der ein Mensch vollkommen hilflos, vollkommen ohnmächtig einem Geschehen ausgeliefert ist, das er nicht beeinflussen kann“ (REDDMANN, 1999). Bei einem Trauma sind fürchterliche Dinge geschehen, die die Betroffenen bei sich oder anderen erlebt haben, und sie hatten absolut keine Kontrolle. Genau das erfordert ein besonderes Verstehen und einen speziellen Umgang mit traumatisierten Menschen. Verstehen und Umgang bedeuten aber auch professionelle Ausbildung.

Voraussetzung:

Voraussetzung ist der Abschluss der EMDR-Ausbildung ausschließlich an der EMDR-Akademie.

Weitere Voraussetzung sind natürlich das Vorliegen einer Heilerlaubnis und entsprechende Therapie-Erfahrung. Sollte noch keine Heilerlaubnis vorliegen, ist ein Vorgespräch nötig.

Inhalte:

- EMDR bei Autismus und geistiger Behinderung
- EMDR bei Zwangsstörungen
 - o Protokoll
 - o Möglichkeiten und Grenzen
 - o Arbeitsvarianten
- EMDR bei Tinnitus
 - o Protokoll
 - o Komplexe Heilungsstrategien
- Kurz-EMDR
 - o Protokoll
 - o Komplexe Traumatisierungen
- Dissoziative Störungen
 - umgekehrtes Standard-Protokoll
 - Grounding

- o Dissoziationsstopps
 - o Stabilisierungstechniken
- Narratives EMDR
 - o Protokoll
 - o Bilaterale Stimulation und der Prozess des Erzählens als Selbstregulation
- Mini PTBS nach Prof. Plassmann
 - o Protokoll
 - o Indikation
- Ressourcenaktivierung mit der modifizierten Absorptionstechnik
- Ressourcenaktivierung mit CIPOS (Constant Installation of Present Orientation and Safety)
 - o Fraktionierung
 - o Stabilisierung
- Notfallkoffer
- Schutzraum-Übungen
- Dissoziations-Stopps
- Umgang mit Suicidalität
 - o Diagnostik
 - o Interventionen
- Krisen-Interventionen
- Erstinterventionen

Seminargebühr: 790,— €

(es fällt **keine** zusätzliche MwSt. an, da die PAPB von der MwSt. befreit ist)

Tandem Special und Early Bird:

Wenn Sie einen weiteren Teilnehmer mit zum Seminar mitbringen, dann reduziert sich die Seminargebühr für beide auf 690,-- €. Wenn Sie uns in unserer Planungssicherheit unterstützen wollen und Ihre Anmeldung bei uns spätestens 3 Monate vor Seminarbeginn eingeht, belohnen wir das mit dem Early-Bird Tarif. Die Seminargebühr reduziert sich damit auf 720,-- €.

Diese Ausbildung ist selbsterfahrungsorientiert, suggestopädisch aufgebaut und beinhaltet Fallsupervision.

Sie endet mit dem Zertifikat „Traumatherapeut/in (VDH/ DGMT / DEMDRG)“.

Weitere Informationen unter: www.emdr-akademie.de